



EXTRA

WECKER



von Beschäftigten für Beschäftigte der Finanzverwaltung Bayern

1. Beurteilung gehobener Dienst 2006 in den Finanzämtern
Inzwischen liegen die Ergebnisse der Beurteilung des gehobenen Dienstes im Jahr 2006 (nur für die Finanzämter) vor. Die nachstehende Tabelle zeigt die Prozentwerte der vergebenen Punkte – aufgeteilt auf Alle (A), Männer (M) und die Frauen (F).

Beurteilung gehobener Dienst 2006 (Finanzämter) *in % von allen Beurteilungen*

<u>Punkte</u>	<u>A 9</u>			<u>A 10</u>			<u>A 11</u>			<u>A 12</u>		
	A	M	F	A	M	F	A	M	F	A	M	F
2	0,70	1,05								0,09	0,11	
3				0,06	0,13							
4				0,06	0,13		0,19	0,33				
5	0,70	1,05		0,06	0,13		0,14	0,16	0,11			
6	0,70	1,05		0,89	1,14	0,68	0,65	1,06	0,11			
7				1,61	1,89	1,36	1,58	2,29	0,65	0,46	0,44	0,54
8	7,69	5,26	12,50	6,92	6,69	7,12	4,60	4,73	4,43	0,82	0,99	
9	15,38	16,84	12,50	19,92	17,42	22,15	11,85	10,04	14,25	2,66	2,54	3,26
10	23,08	24,21	20,83	29,76	28,66	30,73	19,53	17,71	21,92	6,23	6,62	4,35
11	31,47	33,68	27,08	25,04	24,75	25,31	23,80	22,69	25,27	19,98	20,40	17,93
12	14,69	11,58	20,83	10,67	13,13	8,47	19,67	20,24	18,90	26,40	25,03	33,15
13	4,20	3,16	6,25	4,05	4,92	3,28	12,46	14,53	9,72	20,81	20,07	24,46
14	0,70	1,05		0,83	1,01	0,68	5,16	5,71	4,43	17,23	18,41	11,41
15	0,70	1,05		0,12		0,23	0,37	0,49	0,22	5,32	5,40	4,89

2. Besoldungserhöhung zum 01.10.2007

Im Mai 2006 hatte der DGB-Bayern erneut von der Staatsregierung gefordert, endlich den Tarifabschluss von ver.di auch für die bayerischen Beamtinnen und Beamten zu übernehmen. Über diesen Tarifabschluss hatte sich vor allem Ministerpräsident Stoiber sehr verärgert gezeigt, weil es ihm nicht gelungen war, ver.di die 42-Stunden-Woche für den Tarifbereich abzurufen. Als Retourkutsche hat nunmehr die Staatsregierung die Erhöhung der Beamtenbesoldung um 3 Prozent zum 01.10.2007 zuerst dem Bayerischen Beamtenbund mitgeteilt. Mit dieser kleinlichen Verärgerung der Staatsregierung können wir leben. Allerdings wurde der Tarifabschluss von ver.di nicht in voller Höhe übertragen. Deshalb halten wir diese Erhöhung nicht für ausreichend und fordern eine Nachbesserung. Die große Begeisterung des BBB für diese 3 % (nach jahrelangen 0-Runden !!!) können wir deshalb nicht nachvollziehen.

